

Kreiszeitung

Zeitung für die Landkreise Diepholz und Oldenburg

Seit 1860 • Nr. 249 • 1,50 € • OL

www.kreiszeitung.de

Montag, 25. Oktober 2021

-ANZEIGE-

elona
Ihre lokalen Nachrichten.
Alles was wichtig ist aus
Ihrer Region und der Welt!

✓
2 Wochen
gratis
testen

MK
elona

LOKALES

Scheune brennt komplett ab

Düngstrup – Eine abseits anderer Gebäude stehende Scheune ist in der Nacht zu Samstag in der Bauerschaft Düngstrup in Brand geraten. Beim Eintreffen der Freiwilligen Feuerwehren aus Düngstrup und Wildeshausen stand die Scheune bereits in Vollbrand. Ein Zeitungszusteller hatte den Brand gegen 2.15 Uhr bemerkt und die Feuerwehr alarmiert. » KREIS & REGION

Motorradfahrer stirbt bei Unfall

Wildeshausen – Ein 38 Jahre alter Mann aus Wildeshausen ist am Samstag infolge eines Unfalls gestorben. Er war laut Polizeibericht mit seinem Motorrad auf dem Westring in Richtung Visbeker Straße unterwegs und kam gegen 21.40 Uhr bei zu hoher Geschwindigkeit in einer Linkskurve von der Straße ab. » KREIS & REGION

Beschluss des Stadtrates kritisiert

Wildeshausen – Der Beschluss des Wildeshauser Stadtrates, einen Citymanager einzustellen, der sich zu gleichen Teilen um die Wirtschaftsförderung sowie die Attraktivität der Innenstadt kümmern soll, stößt beim Handels- und Gewerbeverein Wildeshausen (HGV) auf Ablehnung. » KREIS & REGION

HOLZWIRTSCHAFT



Massen an Schadholz

Clausthal-Zellerfeld – 4,4 Millionen Kubikmeter hauptsächlich vom Borkenkäfer befallenes Fichtenholz haben die niedersächsischen Landesforsten in den vergangenen drei Jahren geerntet, darin enthalten ist aber auch Sturmholz. Seit vier Jahren sei keine gesunde Fichte mehr gefällt worden, sagte Landesforsten-Sprecher Michael Rudolph. » BLICK IN DEN NORDEN

WETTER



5°
Morgens



13°
Mittags



11°
Abends

IM BLICKPUNKT

Mögliche Ministerriege

Berlin – In dieser Woche beginnen die Koalitionsverhandlungen von SPD, Grünen und FDP. Wer könnte die Ministerien besetzen, falls die „Ampel“ in Berlin unter Führung von SPD-Kanzlerkandidat Olaf Scholz zustande kommt? Saskia Esken, Annalena Baerbock, Volker Wissing – wir stellen potenzielle Minister für verschiedene Ressorts vor. » THEMA DES TAGES

Waffenmeisterin im Fokus

Santa Fe – Nach dem von Schauspieler Alec Baldwin abgefeuerten tödlichen Schuss aus einer Requisitenwaffe bei einem Filmdreh in New Mexico in den USA sind viele Details weiter unklar. Mittlerweile konzentrieren sich die Ermittlungen vor allem auf die Waffenmeisterin, die für die Sicherheit der Requisitenwaffen verantwortlich war. » BLICK IN DIE WELT

Zustellung:
(0800) 42 42 580



Kreuzfahrtschiff „Aidacosma“ erreicht das offene Meer

Das neugebaute Kreuzfahrtschiff „Aidacosma“ hat die Überführung von der Meyer-Werft auf der Ems zur Nordsee problemlos gemeistert. Der Ozeanriese

legte am Samstag die rund 40 Kilometer auf dem schmalen Fluss bis zum Emssperrwerk bei Gandersum sogar etwas schneller als geplant zurück, sagte

ein Werftspracher in Papenburg. Der Wasserstand sei gut gewesen und der Wind nach zuvor stürmischen Tagen abgeflaut. FOTO: DPA

Kinderkliniken stark gefüllt

Zahl von Atemwegserkrankungen sehr hoch

Hannover – Trotz einer gestiegenen Zahl von kleinen Patienten mit Atemwegsinfekten sind Kinderkrankenhäuser in Hannover noch nicht überbelegt. Die Situation in der MHH-Kinderklinik sei derzeit nicht problematisch, sagte die Sprecherin der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH), Simone Corpus. Die Häufigkeit von Atemwegserkrankungen sei momentan allgemein sehr hoch.

Ob der aktuelle Trend weiter anhält oder ob es sich um eine vorfrühe „Infektsaison“ handele, könne zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden, so Corpus. Experten zufolge holen Kinder im Moment Infekte nach, die sie vor einem Jahr wegen der coronabedingten Kita- und Schulschließungen nicht durchgemacht haben.

Auch das Kinder- und Jugendkrankenhaus Auf der Bult hat bereits sehr viele Kinder mit Infektionen mit dem Respiratorischen Synzytial-Virus (RSV) aufgenommen. Gefährlich kann dieser Infekt der oberen Luftwege insbesondere für Frühgeborene sowie vorerkrankte Kinder



Wegen nachgeholter Infekte sind Kinderkliniken derzeit gut gefüllt. FOTO: DPA

der im ersten Lebensjahr werden. Die Stationen seien gut ausgelastet, sagte Sprecher Björn-Oliver Bönsch. Sollten die Kapazitäten ausgeschöpft sein, werde man wie schon in vergangenen Jahren mit anderen Kinderkliniken zusammenarbeiten und im Bedarfsfall Patienten verlegen. „Für die Kinderkrankenhäuser ist die aktuelle Infektwelle neben der Corona-Pandemie sicherlich eine Herausforderung“, sagte der Sprecher.

Kinderkliniken in Nordrhein-Westfalen hatten eben-

falls von einer großen Zahl von Klinikenweisungen wegen Atemwegsinfekten berichtet, im Ruhrgebiet seien sogar viele Kliniken am Anschlag. Neue gesetzliche Verordnungen erschwerten die Versorgung der kleinen Patienten, kritisierte Bönsch. So müssten die Kliniken bei Überbelegung Strafe zahlen. „Das verstehen weder die Angehörigen noch unsere Mitarbeiter.“ Grundsätzlich müsse die Unterfinanzierung der Kindermedizin in den Kinderkrankenhäusern und damit

Corona-Lage stabil

Die Corona-Lage in Niedersachsen bleibt stabil. Die Hospitalisierungsinzidenz veränderte sich am Sonntag nicht. Allerdings stieg die Inzidenz von 53,8 auf 60,7. So viele registrierte Neuinfektionen binnen einer Woche je 100.000 Einwohner erfasste das Robert-Koch-Institut. Landesweit am höchsten war die Inzidenz im Landkreis Cloppenburg mit 184,2. Dort gab es einen Ausbruch in einem Schlachtbetrieb dpa

die Schlechterstellung der Kinder und Jugendlichen auf hören.

Landesweit gibt es laut der Niedersächsischen Krankenhausgesellschaft etwa 1400 Betten im Bereich der Kinder- und Jugendmedizin. Aufgrund des allgemein bestehenden Fachkräftemangels sei bei einem sehr hohen Patientenaufkommen grundsätzlich nicht auszuschließen, dass es auch im Bereich der Kinder- und Jugendmedizin punktuell zu Engpässen kommen könne, hieß es. dpa

Autokennzeichen bei Dieben beliebt

Bremen/Hannover – Ein bis zwei Autokennzeichen werden durchschnittlich jeden Tag in Bremen gestohlen. Laut einem Polizeisprecher sind im vergangenen Jahr 660 Diebstähle von Kfz-Kennzeichen gemeldet worden. Die Zahlen lägen damit auf dem gleichen Niveau wie in den Vorjahren. In Niedersachsen hingegen sei ein rückläufiger Trend erkennbar, sagte eine Sprecherin des Landeskriminalamts in Hannover. Im Jahr 2019 seien mehrere Tausend Kfz-Kennzeichen gestohlen worden, 2020 und 2021 nur noch wenige Tausend. Am stärksten betroffen seien Hannover, Osnabrück und Braunschweig. In den meisten Fällen würden mit den Kennzeichen Straftaten begangen. dpa

Forderungen an „die Ampel“

Hannover/Salzgitter – Die IG Metall verlangt als Ergebnis der angelaufenen Koalitionsgespräche im Bund einen genauen Fahrplan für den klimagerechten Umbau der Industrie. Bei Aktionstagen in der kommenden Woche wollen Gewerkschafter und Beschäftigte auch bei Veranstaltungen im Nordwesten entsprechende Forderungen an SPD, Grüne und FDP formulieren. „Wir erwarten, dass abseits der Absichtserklärungen des Sondierungspapiers die Parteien zu konkreten Maßnahmen kommen“, erklärte der Bezirksleiter für Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, Thorsten Gröger in Hannover. Nötig seien „Investitionen in die Zukunft unserer Standorte“. dpa

DIE KURIOSE NACHRICHT

Lieber in den Knast

Weil er das Zusammenleben mit seiner Ehefrau unter Hausarrest nicht mehr aushielt, hat ein Mann in Rom die Polizei gebeten, ihn stattdessen ins Gefängnis zu stecken. Der 30-jährige „war nicht mehr in der Lage, mit dem erzwungenen Zusammenleben mit seiner Frau zurechtzukommen“, teilte die italienische Polizei mit. Er flüchtete zu den Beamten. Der 30-Jährige war wegen Drogendelikten in Hausarrest. afp

-ANZEIGE-

Exklusives Boden- und Treppenstufendesign

Kostenlose Beratung vom Fachmann vor Ort

- pflegeleicht, robust und strapazierfähig
- schallschluckend und antistatisch
- wir verlegen staubfrei, ohne Stemm- und Abrissarbeiten



Besuchen Sie unsere Ausstellung:
mittwochs 7.30 - 12.30 Uhr und
13.30 - 16.30 Uhr
samstags 10.00 - 15.00 Uhr oder
nach Vereinbarung

IntroBoden- & Malerzentrum

Natursteinteppich · Treppenrenovierung
Malerarbeiten
Bahnhofstraße 42-44 · 27211 Bassum

0 42 41
80 49 149